

Eltern und Schülerinformation der Schulleitung

Iserlohn, 09.08.2020



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

nach einer längeren Phase des Wechsels zwischen Präsenz- und Distanzunterricht und nach den hoffentlich erholsamen Sommerferien freuen wir uns, wieder mit dem Schulbetrieb zu starten. Wie dieser Start aussehen wird, wurde von Seiten des Ministeriums in einer Mail vom 03.08.20 näher ausgeführt (s. Link).

In der Mail zu diesen Vorgaben schreibt der Staatssekretär im Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, Herr Matthias Richter:

„Der Schulstart nach den Sommerferien wird in diesem Jahr ein anderer als in den vergangenen Jahren sein, da die Corona-Pandemie uns weiterhin vor große Herausforderungen stellt. Durch eine möglichst weitgehende Rückkehr zu einem angepassten Schulbetrieb in Corona-Zeiten wollen und müssen wir das Recht der Kinder und Jugendlichen auf Bildung und Erziehung sichern. Gleichzeitig stellt hierbei die Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten immer den Maßstab all unserer Entscheidungen dar, die wir im Rahmen der Wiederaufnahme eines angepassten Schulbetriebs treffen.“

In diesem Zusammenhang haben wir unser bisher praktiziertes Hygienekonzept überarbeitet und angepasst (s. Hygienekonzept). Dort wird unter anderem geregelt, dass die Pausen zeitlich und räumlich entzerrt werden (s. Pausenzeiten).

Zum Schutz aller besteht, vor erst bis zum 31.08.2020, eine Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes auf dem Schulgelände und im Schulgebäude. Für die Schülerinnen und Schüler bedeutet dies, dass dieser auch im Unterricht getragen werden muss. Bitte geben Sie Ihrem Kind von daher mehrere Masken für einen Schultag mit. Ein Gesichtsvision erfüllt die Vorgaben zum Mund-Nasen-Schutz nicht.

Im Hinblick auf den Schutz aller gilt auch, dass Schülerinnen und Schüler, die Schnupfen haben, 24 Stunden zu Hause beobachtet werden sollen, bei typischen COVID-19-Symptomen (z.B. Fieber, trockener Husten) soll eine Diagnose durch den Arzt erfolgen.

Da der Cafeteria- und Mensabetrieb frühestens zum 24.08.20 wieder starten kann und die Wasserspender nicht zur Verfügung stehen, bitten wir Sie, liebe Eltern, für eine ausreichende Versorgung Ihrer Kinder mit Essen und Getränken zu sorgen.

Für uns alle stellt diese neue Situation eine große Herausforderung dar. Trotzdem ist es wichtig, möglichst vielen Schülerinnen und Schülern wieder die Möglichkeit zu geben, in „ihrer“ Schule, in ihrem gewohnten Lernumfeld zu lernen. Wir hoffen, dass das möglichst lange und ohne weitere Unterbrechungen erfolgen kann.

Das kommende Schuljahr wird Herausforderungen und Besonderheiten mit sich bringen. Dazu zählt auch, dass im ersten Schulhalbjahr kein MoL-Unterricht stattfinden wird. In den betroffenen Jahrgangsstufen wird stattdessen jeweils ein Kernfach mit einer Stunde mehr unterrichtet.

Trotz Präsenzunterricht wird es im Schulalltag zu einigen Einschränkungen in den Fächern Musik und Sport kommen, da z.B. Sportunterricht in der Halle aktuell noch nicht wieder gestattet ist.

Ebenfalls eingeschränkt stattfinden wird der Ganztagsbetrieb. So müssen wir leider bis auf weiteres in der Mittagspause auf offene Angebote verzichten. Die Betreuungszeiten im Ganztagsbereich können wir wie gewohnt gewährleisten.

Im Namen des Kollegiums wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Schuljahr, das wir hoffentlich alle gesund und erfolgreich abschließen werden.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Tobias Hommel